

## LUDERSDORF-WILFERSDORF

# Die Bürger gestalten die Zukunft mit

Das neue „räumliche Leitbild“ der Gemeinde Ludersdorf wird gemeinsam mit der Bevölkerung entwickelt.

In der Gemeinde Ludersdorf-Wilfersdorf wird derzeit eifrig am neuen „räumlichen Leitbild“ gearbeitet. Und zwar nicht im kleinen Kämmerlein hinter verschlossenen Türen, sondern in aller Öffentlichkeit gemeinsam mit der Bevölkerung. Seit einem Jahr hat eine Kommission viele Vorstellungen zusammengefasst und in ein 200 Seiten dickes Konzept gegossen.

Dieses wird jetzt an zwei Ortsteil-Gesprächsabenden der Bevölkerung vorgestellt und anschließend zur Diskussion gebracht. Der erste Termin fand am Mittwoch mit den Bewohnern aus Flöcking und Pircha statt, der zweite folgt heute ab 18 Uhr in der Volksschule Flöcking mit den Bewohnern aus Ludersdorf und Wilfersdorf.

„Im ersten Teil des Abends erklärt Raumplanerin Ingrid Eberl, was geplant ist in jeder einzelnen der vier Katastralgemeinden. Im zweiten Teil gibt es einen Workshop, wo die Bevölkerung Stellung nehmen kann, was ihr gefällt und was nicht und warum“, erläu-

tert Bürgermeister Peter Moser. Rund 50 Personen waren beim ersten Termin mit dabei.

Wichtig ist der Gemeinde auch, ob das vorgeschlagene Konzept bezüglich der Wohnraumentwicklung mit Ein- und Zweifamilienhäusern tatsächlich den Wünschen der Bevölkerung entspricht oder ob auch Siedlungen und Mehrfamilienhäuser gewünscht wären. Bei den Gebäudeformen gab es noch keinen klaren Trend, ob nur traditionelle Bauweise erlaubt werden soll oder auch neue Trends.

Bereits fix ist, dass neu zu bauende Straßen mindestens sieben Meter breit sein werden, also zwei Fahrspuren plus Geh- und Radweg. Um die vier ziemlich weit voneinander entfernten Gemeindeteile besser zu verbinden, wird das Geh- und Radwegenetz deutlich ausgebaut. Außerdem wird ein Plan erstellt, wo es neue Kinderspielplätze oder andere Freizeiteinrichtungen für alle Katastralgemeinden geben soll. Die Ergebnisse der Abende werden in das Konzept eingearbeitet. **R. Heigl**



Die Pläne wurden von der Bevölkerung genau studiert



Was ist das für ein Metall? Hans Bloder (links) bringt den K...

## Begeistern für die Lehre

Mit dem „Jobday 4 Kids“ in Weiz will schon Kindern der dritten Klasse Volksschule die Chancen einer Lehre aufze...

Von Sonja Berger

Zangen, Bohrer, Schrauben, Muttern. Der Tisch ist voller Utensilien aus der Metalltechnik. Und dann hält Hans Bloder den Kindern auch

noch verschiedene Metalle vor die Nase. Sofort zeigen sie Kupfer, Aluminium, Eisen. Nur Gold ist leider dabei. „Das ist Messing, das Gold wäre, wäre ich scheinlich schon im 1...

### WAS, WANN, WO?

Die wichtigsten Termine

#### FREITAG, 9. 6.

**WEIZ.** Energielauf 2017. Bambinilauf, Kinderläufe, Jugendlauf, Hobby- und Staffellauf; 20 Uhr: Hauptlauf. Innenstadt, 18 Uhr. Tel. 0664-399 19 42.

**WEIZ.** Kindergruppe „Die Maxis“ – wir schnuppern Kindergartenluft. Eltern-Kind-Zentrum, Resselgasse 6, 9 bis 11.30 Uhr.

**WEIZ.** Entdeckungsreise Wildkräuter. Familienwanderung zur Kräuteroase in Hafning. Eltern-Kind-Zentrum, Resselgasse 6, 14.30 bis 17.30 Uhr. Tel. (03172) 446 06.

**WEIZ.** Weizer Jodelstammtisch. „Z’sammenhören und zuwijodeln“. Jodler, Sängerg...

und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. Gasthof Ederer, Weizberg 19 Uhr. Tel. 0664-528 59 52.

**ANGER.** Music Night. In der Ecclesia bei Walter’s Treffpunkt, im Esprit Zetzboch Stüberl gibt’s Livemusik Feinsten. 20 Uhr.

**GERSDORF/FEISTRITZ.** Schaugarten der Begegnung bei Familien Besichtigung nach Voranmeldung. Tel. 0664-165 37 40. Oberrettenk...

**GLEISDORF.** John Ryans Band. E. Laurenzibrau, 20 Uhr.

**GLEISDORF.** Englisch für Kinder.